

Wiesbadener Tagblatt.

No. 178. Dienstag den 1. August 1854.

Für die Monate August und September kann auf das „Wiesbadener Tagblatt“ mit 20 fr. pränumerirt werden.

Expedition des Tagblatts.

Verlegung einer Versteigerung.

Die freiwillige Mobilienversteigerung der Wittwe des Peter Dörr von hier findet eingetretener Hindernisse wegen nicht Donnerstag den 3. August, sondern

Donnerstag den 10. August Vormittags 9 Uhr

in dem in der Schachtstraße belegenen Hause der Christiane Schramm Statt, und werden dabei Haus- und Küchengeräthe aller Art, als: Tische, Stühle, Schränke, Kommode, Spiegel, Bettstellen, Porzellan ic. ausgedoten.

Wiesbaden, den 1. August 1854.

Der Bürgermeister.

3351

Fischer.

Bekanntmachung.

Da die Gebote für das zu liefernde Lagerstroh für die hiesige und Biebricher Garnison pro 18^{54/55} die höhere Genehmigung nicht erhalten haben, wird eine öffentliche Versteigerung dieser Lieferung an den Wenigstnehmenden ausgesetzt.

Lusttragende hierzu werden auf Mittwoch den 9. August d. J. des Vormittags um 10 Uhr in das Zimmer No. 4 der hiesigen Infanterie-Caserne zur Concurrenz eingeladen.

Wiesbaden, den 30. Juli 1854.

345

Herzogliche Caserneverwaltung.

Zufolge Auftrags Herzoglichen Justizams dahier vom 21. Juli werden Montag den 7. August l. J. Vormittags 10 Uhr

in der Wellrihmühle bei Wiesbaden verschiedene zur Concursmasse des Johann Dambmann gehörige Hausmobilien, Ackergeräthschaften ic. meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 30. Juli 1854.

Der Gerichtsvollzieher.

3387

Landrath.

Cursaal zu Wiesbaden.

Morgen Mittwoch den 2. August:

Ball im grossen Saal.

Notizen.

Heute Dienstag den 1. August,

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobilien und Schloßverwaltere-Requisiten in dem sog. Jägerhof zu Diebrich. (S. Tagblatt No. 177.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Wasche für die Mannschaft des Herzoglichen 1ten und 3ten Bataillons für das Jahr 1855 in dem Zimmer No. 22 der Infanterie-Caserne. (S. Tagblatt No. 175.)

Wein-Versteigerung.

Mittwoch den 2. August l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, lassen die Unterzeichneten circa 700 Flaschen feine, abgelegte Weine, als **Bordeaux, Muscat-Lunel, Roussillon** und **Champagner** in kleinen Loosen meistbietend öffentlich gegen Baarzahlung im großen Keller des **Alleesaals** dahier versteigern. Proben werden bei der Versteigerung selbst verabreicht.

Wiesbaden, den 27. Juli 1854.

227

C. Leyendecker & Comp.

Niederländische



Dampfschiffahrt.

Zweimal täglich Personen-Schnellfahrten

nach

allen Stationen des Rheins.

Von **Diebrich**: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr bis **Cöln**.

„ „ Morgens 9 $\frac{1}{2}$ Uhr ohne Uebernachtung über Arnheim bis **Rotterdam**.

„ „ Jeden Samstag 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens über Nymwegen nach **Rotterdam**.

Freitag und **Sonntag** über Rotterdam direct bis **London**.

Fahrkarten für Hin- und Rückreise geniessen bedeutende Vortheile.

Glas-Salon auf den meisten Booten gewähren grosse Annehmlichkeit.

Abgang des Omnibus um 7 Uhr und 8 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

Nähere Auskunft ertheilen:

Die Billet-Bureaux

Jos. Berberich, — C. Leyendecker & Cp.,

Grosse Burgstrasse

Nro. 15,

Nro. 13,

in Wiesbaden.

2769

Die Haupt-Agentur

in Diebrich.

7888

Zwei Mehlwürmeransätze sind zu verkaufen Heidenberg No. 46 im zweiten Stock. 3388

Ein vorzügliches gelbes, sowie rothes **Bordeaux-Weineßig**, beide Sorten schon über ein Jahr alt, empfiehlt zum Einmachen

3355

J. J. Möhler.

Unger's Naturheilverfahren.

Da die Anzahl der **Subscribenten** für die Uebersicht meines in öffentlichen Vorträgen dargestellten **Heilverfahrens** noch nicht hinreichend ist, um dasselbe in Druck geben zu können, so bitte ich alle Diejenigen, die sich um solches interessiren wollen, um geneigte weitere Subscription. Die Subscription kann in meiner Wohnung Friedrichstraße No. 27 geschehen.

Dr. Unger. 3249

Für Damen!

Praktische Wintermäntel, durchaus wattirt, von 10 fl. 30 fr. und höher, Mantillen zu herabgesetzten Preisen, schwarze Seidenzeuge per Staab 1 fl. 38 fr. empfiehlt

L. Levy,

Langgasse vis-à-vis der Post.

3389

Reisegelegenheit.



Mit Dreimastern erster Klasse, über Havre, Bremen und Antwerpen, expedirt nach den Häfen Nord- und Südamerikas zu den Preisen, welche die Concurrenz gebietet und unter Zusicherung reeller Behandlung.

Die von Herzogl. Staatsministerium concess. General-Agentur

C. J. Stumpf,

381 Marktplatz zu Wiesbaden.

Eine Sendung von frischem Chinesischen Thee habe ich erhalten, welchen ich wegen seiner Güte und billigen Preise empfehlen kann.

3153 **Fried. Emmermann,** Langgasse No. 19.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Bohnenschneiden. Bestellungen in der weißen Taube. **Andr. Serget** von Eichenheim. 3390

Nicht zu übersehen.

Feinsten Honig per Pfund 14 fr., Apfelkraut per Pfund 14 fr., Schmelzbutter per Pfund 30 fr., Melis im Brod per Pfund 17 fr., ächte Emmenthaler, Holländer und Limburger Käse empfiehlt

J. Ph. Reinemer,

3354 Marktstraße.

Es ist ein Puzgeschäft in einer der frequentesten Straßen unter sehr vortheilhaften Bedingungen abzugeben. Näheres in der Exped. 3182

Hôtel de l'Europe in Biebrich.

Täglich **Table d'hôte** um 1 Uhr. 3385

$\frac{1}{4}$ weiße **Leinwand** per Stück von 72 Ellen à 12 $\frac{1}{2}$ fl. bis 25 $\frac{1}{2}$ fl.,
 $\frac{1}{4}$ " " " " " " 64 " " à 11 fl. bis 22 $\frac{1}{2}$ fl.,
gewalktes **Packtuch** zu Reiblumpen à 45 bis 48 Ellen à 3 fl., 3 $\frac{1}{2}$ fl.
und 4 fl. per Stück, von bester Qualität **Leinengarn-Sandgespinnst**,
eigner Fabrik, kann in ganzen und halben Stücken bezogen werden aus
dem **Leinwand-Gewölbe**, große Sandgasse No. 25 in Frankfurt a. M.
3386 bei **Ferdinand Eulenstein**.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er dahier ein **Droschken-**
fuhrwerk errichtet hat und empfiehlt sich bestens.

Ludwig Unkel, vormals Kutscher bei Hrn. v. Bred,
3369 Friedrichstraße No. 3.

Vom 29. Juli bis zum 5. August lasse ich **Ofen- und Schmiede-**
Fohlen in Biebrich ausladen. **L. Marburg**. 3361

Ein **Neufundländer Hund**, gut dressirt, von der Bernhardiner
Race, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3391

Gesuche.

Ein gebildetes Frauenzimmer von guter Familie, welches perfect fräsen,
Putz- und Kleidermachen kann, wird als Kammerjungfer gesucht. Doch
wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben.
Näheres in der Expedition d. Bl. 3392

Eine gute starke Köchin mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 3393

Ein junges Kindermädchen wird gesucht. Von wem, sagt die Exped. 3394

Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle als Kammerjungfer,
Haushälterin oder Weißzeugverwalterin. Am liebsten würde dieselbe mit
auf Reisen gehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3395

Es wird ein starkes reinliches Mädchen in eine Dekonomie in die Küche
gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die vorkommenden Arbeiten
gründlich versteht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3396

Ein solides Mädchen, im Weißzeugnähen und Kleidermachen erfahren,
wünscht einen Platz bei einer anständigen Herrschaft. Näheres zu erfragen
Oberwegergasse No. 26. 3384

In den Curanlagen No. 5 wird ein Hausmädchen gesucht, welches gut
nähen und bügeln kann und die übrigen Hausarbeiten zu besorgen hat. 3293

Wanted

in a superior English Boarding-house an elderly English Lady or re-
spectable person who understands housekeeping well to superintend the
establishment or to take a partnaschip in it, in case she can command
of some little funds. For further particulars apply at the office of this
paper. 3322

Ein junger Mensch, welcher das Buchbindergeschäft erlernen will, sucht
einen Lehrmeister. Näheres in der Expedition d. Bl. 3397

Ein Hausknecht, der in einem Gasthof gedient hat, wird gesucht und
kann gleich eintreten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 3398

Necht persisches Insectenpulver à Fl. 18 fr., bekannt als das
sicherste Mittel zur Vertilgung der Flöhe, Wanzen, Motten, Schwaben ic.
Zu haben bei **A. Flocker**, Webergasse No. 42. 3131

Just published

Influence of Climate on the Human Organisation,
by **J. R. Robertson, M. D.**, resident English physician at
Wiesbaden.

To be had of Roth, Webergasse, and of all other booksellers. 3044

Bei **Reinhard Faust Wittwe** sind 10 Bäume **Pflaumen** und
5 Bäume **Mirabellen** zu verkaufen. 3399

Bolzenschießen täglich am **Kursaal** und auf dem
Marktplatz. 2889

Goldgasse No. 20 sind 4 Karrn guter **Dung** zu verkaufen. 3400

Bei **Schreiner Dommershausen**, Mühlgasse No. 7, ist ein **Kauniz**,
ein **Glasschrank**, ein **Schreibtisch**, **Arbeitsstischchen** und ein **Kinder-**
bettlädchen zu verkaufen. 3401

Eines schönes Paar zahme **Pachtaubchen** sammt 2 Jungen, sowie
eine **Sandorgel** zum Anlernen der Vögel, sind billig zu verkaufen.
Wo, sagt die Expedition d. Bl. 3402

Ein **Kronleuchter** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 3403

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bierstadterweg Landhaus No. 14 ist ein **Salon** nebst 2 **Zimmern** mit
Möbel zu vermieten. 2549

Burgstraße No. 10 bei **H. W. Burk** ist ein **Dachlogis** zu vermieten. 3404

Ellenbogengasse No. 1 ist gleicher Erde ein **Logis** zu vermieten. 2894

Ellenbogengasse No. 1 ist ein freundliches **Dachlogis** an eine stille
Familie zu vermieten und kann den 1. September oder 1. October be-
zogen werden. 3295

Ellenbogengasse No. 10 sind mehrere **Zimmer** zu vermieten und
können gleich bezogen werden. 3405

Friedrichstraße No. 10 ist der obere **Stoß**, bestehend in 5 großen **Zim-**
mern, einer großen **Küche**, sodann 2 **Mansarden**, 3 **Kammern**, **Witge-**
brauch der **Waschküche** und eines **Bleichplatzes**, auf den 1. October l. J.
zu vermieten. Auf Verlangen kann die Hälfte eines großen **Gartens**,
ein **Pferdestall** und eine **Kutscherstube** dazu abgegeben werden. 3406

Friedrichstraße No. 16 sind einige möblirte **Zimmer** auf **Monate**, wie
auch auf längere Zeit zu vermieten. 3238

Friedrichstraße No. 25 ist eine elegant hergerichtete **Herrschafts - Woh-**
nung von 9 **Zimmern**, wobei ein **Salon**, sodann 3 **Mansarden** nebst
allen **Erfordernissen** und nöthigenfalls auch **Pferdestall** und **Reisen** zu
vermieten und gleich zu beziehen. Das Nähere zu erfragen in dem
Hause links. 2734

Geisbergweg No. 10 ist im zweiten **Stoß** eine **Wohnung** von 3-4
Zimmern nebst **Zubehör**, sodann im **Seitenbau** in der **Kapellenstraße**
2 **Zimmer** nebst **Zubehör** auf den 1. October zu vermieten. 3166

- Gletsbergweg No. 14 ist eine schöne Wohnung mit 1 oder 2 Stuben,
 Küche und Cabinet, mit oder ohne Möbel, auf 1. October zu vermieten. 3023
 Nähere Auskunft bei Georg Hack. 3023
 Goldgasse No. 13 ist ebener Erde ein kleines Logis zu vermieten, wel-
 ches sich zu einem Ladengeschäft eignet. 3407
 Häfnergasse No. 1 ist ein Laden nebst Logis sogleich oder auf den
 1. October zu vermieten. Auch ist daselbst ein Logis im Hinterbau
 auf den 1. October zu beziehen und eine vollständige Ladeneinrichtung
 zu einem Spezereigeschäft zu verkaufen. 2976
 Heidenberg No. 18 bei W. Berner ist ein Dachlogis zu vermieten. 3100
 Hochstätte bei Fruchtmöller Dieges sind 2 Logis zu vermieten und ist
 das eine gleich, das andere den 1. October zu beziehen. 1558
 Kleine Schwalbacherstraße No. 3 ist ein Logis mit Werkstätte zu
 vermieten; das Haus auch zu verkaufen. 2060
 Langgasse No. 10 ist im Vorderhause ein Zimmer mit oder ohne Möbel
 auf den 1. October zu vermieten; auf Verlangen kann Küche, Keller
 und Holzstall dazu gegeben werden. 3028
 Louisenstraße No. 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2554
 Marktplatz No. 4 ist eine schöne vollständige Mansardwohnung im
 Hinterhaus an eine stille Familie zu vermieten und den 1. October
 zu beziehen. 2897
 Marktstraße bei B. M. Tendlau ist ein vollständiges Logis für eine
 kleine Familie auf den 1. October zu vermieten. 3102
 Marktstraße No. 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche
 nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 3103
 Mauergasse No. 9 ist eine Stube nebst Kammer zu vermieten. 3344
 Mauergasse No. 11 ist ein Zimmer und Cabinet mit oder ohne Möbel
 zu vermieten. 2365
 Messergasse No. 13 bei L. Scheuermann ist ein Logis mit allem Zu-
 behör zu vermieten und bis den 1. September zu beziehen. 2981
 Messergasse No. 32 ist eine Wohnung mit einer großen und kleinen
 Werkstätte nebst Laden zu vermieten. 3172
Mühlgasse 1 mittlere Etage, ohnweit der Curverhältnisse,
 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 2620
 Mühlgasse No. 4 ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör
 gleich zu vermieten. Nähere Auskunft bei Georg Hack. 3031
 Nerostraße No. 1 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 3408
 Nerostraße No. 11 ist eine freundliche Wohnung zu vermieten. 2814
 Nerostraße No. 34 ist der untere Stock mit allem Zubehör auf 1. Oc-
 tober zu vermieten. Näheres im Hinterbau daselbst. 3346
 Neugasse No. 4 ist ein freundliches Logis nach der Straße gleich oder
 auf den 1. October zu vermieten. 3106
 Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2556
 Saalgasse No. 2 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 3409
 Saalgasse No. 13 ist im Vorderhaus ein Logis im zweiten Stock auf
 1. October zu vermieten. 2902
 Saalgasse No. 15 ist der erste und dritte Stock zu vermieten. 3034
 Schulgasse No. 3 ist ein Logis zu vermieten und gleich zu beziehen. 2903
 Schwalbacher Chaussee bei Heinrich Fausel ist ein möblirtes Zimmer
 ebener Erde zu vermieten und gleich zu beziehen. 3035
 Steingasse bei Wittwe Maurer ist ein Dachlogis zu vermieten. 2906

- Steingasse No. 6 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf den 1. October zu vermiiethen. Auch sind daselbst möblirte Zimmer sogleich zu vermiiethen. 2363
- Taunusstraße No. 6 ist der untere und mittlere Stock nebst einer Mansardwohnung auf 1. October zu vermiiethen. Das Nähere zu erfragen Taunusstraße No. 4. 3036
- Taunusstraße No. 25 sind 2 Dachkammern zu vermiiethen. 3347
- Taunusstraße No. 32 im Hinterhause ist gleicher Erde Zimmer, Cabinet, Küche &c. an eine stille Familie auf 1. October zu vermiiethen. 2261
- Untere Webergasse No. 2 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiiethen und gleich zu beziehen. 3348
- Untere Webergasse No. 7 sind 3 Wohnungen zu vermiiethen und können den 1. Juli bezogen werden. 2741
- Bordere Nerostraße No. 47 sind im Fintergebäude 2 kleine Logis an stille Familien gleich oder später zu vermiiethen. 2680
- Bordere Nerostraße 48 ist im Hofgebäude ein Logis zu vermiiethen. 3349
- Mein neues Haus an dem Kursaalweg gelegen, ist zu vermiiethen. Wilh. Rückert. 2854
- In meinem Haus ist der dritte Stock auf den 1. October anderweit zu vermiiethen. Hof-Säckler Heinrich Geis Wittwe. 2910
- Ein Laden nebst Logis und ein kleines Logis sind zu vermiiethen bei Ph. Freinsheim im Ritter. 3350
- In meinem Hause ist an eine stille Familie eine Wohnung zu vermiiethen und kann gleich bezogen werden. Chr. Rißel Wittwe. 3410
- Bei M. Schirmer am Furchtmarkt sind zwei freundliche Wohnungen, wovon die eine die Aussicht nach der Straße, sogleich zu vermiiethen. 3411

(Gingefandt.)

N ä t h e l.

(Die Auflösung bleibt Jedem selbst überlassen.)

Der Fruchtpreis war Ende Juli im Jahr

1853:

1854:

Waizen 11 fl. 45 fr.

Waizen 12 fl. 30 fr.

Korn 8 fl. — fr.

Korn 8 fl. 35 fr.

Gerste 6 fl. — fr.

Gerste 7 fl. — fr.

Der allgemeine Preis ist:

4 \mathcal{R} Schwarzbrod 14 fr.

4 \mathcal{R} Schwarzbrod 18 fr.

Nach dem vorjährigen Preis dürfte heute das Brod im Verhältnis des diesjährigen Fruchtpreises zum vorjährigen statt 18 — höchstens nur 15 fr. kosten.

(Gingefandt.)

Neues Rechenexempel der hiesigen Bäcker:

12 fl. : 8 fl. 35 fr. = 18 fr. : 18 fr.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 1. August: Nochmalige und letzte Gastdarstellung der Frau' Lucile Grahn. Zum Benefiz des Hrn. Carl Grabowsky. Die Stumme von Portici. Große Oper in 5 Akten von Auber.

Wasserwärme in der Schwimm-Anstalt des Herrn Löwenherz den 31. Juli Mittags 4 Uhr: 17° R.

Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden	Ankunft in Wiesbaden
Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).	
Morgens 6, 10 Uhr.	Morgens 8, 9½ Uhr.
Nachm. 2, 5½, 8, 10 Uhr.	Nachm. 1, 4½, 7½ Uhr.
Limburg (Eilwagen).	
Morgens 7 Uhr.	Mittags 12½ Uhr.
Nachm. 3 Uhr.	Abends 9½ Uhr.
Coblenz (Eilwagen).	
Morgens 8½ Uhr.	Morg. 5-6 Uhr.
Abends 8½ Uhr.	Nachm. 3-4 Uhr.
Rheingau (Eilwagen).	
Morgens 7½ Uhr.	Morgens 16½ Uhr.
Nachm. 3½ Uhr.	Nachm. 5½ Uhr.
Englische Post (via Ostende).	
Morgens 10 Uhr.	Nachm 4 Uhr, mit Aus-
	nahme Dienstags.
	(via Calais.)
Abds. 10 Uhr.	Nachmittags 4½ Uhr.
Französische Post.	
Abends 10 Uhr.	Nachmittags 4½ Uhr.

Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens:	Nachmittags:
6 Uhr.	2 Uhr 15 Min.
8 "	5 " 35 "
10 " 15 Min.	8 " 25 "

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens:	Nachmittags:
7 Uhr 45 Min.	2 Uhr 55 Min.
9 " 35 "	4 " 15 "
12 " 45 "	7 " 30 "
	10 " — "

Cours der Staatspapiere.

Frankfurt, 31. Juli 1854.

	Pap. Geld		Pap. Geld
Oesterreich. Bank-Aktien . . .	1085 1080	Polen. 4% Oblig. de fl. 500	— 79
" Interimsscheine Agio	— 195	Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.	34½ 34
" 5% Metalliq.-Oblig.	66½ 66½	Friedr.-Wilh.-Nordb.	45 44½
" 5% Lomb. (i. S. b. R.)	80 79½	Gr. Hessen. 4½% Obligationen	101 100½
" 4½% Metalliq.-Oblig.	58½ 58½	" 4% ditto	97½ 97½
" fl. 250 Loose b. R.	100½ 100½	" 3½% ditto	91 90½
" fl. 500 ditto	— 175	" fl. 50 Loose	101½ 101½
" 4½% Bethm. Oblig.	58½ 58½	" fl. 25 Loose	30 29½
Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B.	— —	Baden. 4½% Obligationen	99½ —
Preussen. 3½% Staatsschuldsch.	86½ 85½	" 3½% ditto v. 1842	88 87½
Spanien. 3% Inl. Schuld . . .	33½ 33½	" fl. 50 Loose	71½ 70½
" 1%	187½ 187½	" fl. 35 Loose	41½ 40½
Holland. 4% Certificate . . .	89 88½	Nassau. 5% Oblig. b. Roths.	— 101½
" 2½% Integrale . . .	59½ 59	" 4% ditto	100½ 100
Belgien. 4½% Obl. i. F. à 28 kr.	90½ 90½	" 3½% ditto	91½ 91
" 2½% " " b. R.	52 51½	" fl. 25 Loose	28½ 28½
Bayern. 4% Obl. v. 1850 b. R.	92½ 92	Schmbg.-Lippe. 25 Thlr. Loose	27½ 27
" 3½% Obligationen	88 87½	Frankfurt. 3½% Ohlig. v. 1839	91½ 94½
" Ludwigsh. - Bexbach	118½ 118½	" 3½% Oblig. v. 1846	94½ 91½
Württemberg. 4½% Oblig. bei R.	101 100½	" 3% Obligationen . .	86½ 86
" 3½% ditto	88 87½	" Taunusbahnaktien .	303 301
Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.	85 —	Amerika. 6% Steks. Dl. 2. 30.	116 115½
" Sardinische Loose .	40½ 40½	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn	98½ 98
Toskana. 5% Obl. i. Lr. à 24 kr.	— 99½	Vereins-Loose à fl. 10	8½ 8½

Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

Amsterdam fl. 100 k. S.	100½ 100½	London Lst. 10 k. S.	117½ 117½
Augsburg fl. 100 k. S.	120½ 119½	Mailand in Siller Lr. 250 k. S.	99½ 99½
Berlin Thlr. 60 k. S.	107½ 107	Paris Frs. 200 k. S.	94½ 94½
Cöln Thlr. 60 k. S.	107½ 107	Lyon Frs. 200 k. S.	94½ 94½
Hamburg MB. 100 k. S.	88½ —	Wien fl. 100 C. k. S.	96½ 96½
Leipzig Thlr. 60 k. S.	107½ 107	Disconto	— 2½%

Gold und Silber.

Pistolen . . . fl. 9. 34½-33½	20 Fr.-St. . . fl. 9. 26-25	Pr. Cas Sch. fl. 1. 47½-47½
Pr. Frdr'dor " 10. 8-7	Engl. Sover. " 11. 46-44	5 Fr.-Thlr. " 2. 21-20½
Holl. 10 fl. St. " 9. 46½-45½	Gold al Meo. " 376	Hochh. silb. " 24. 36-34
Rand-Ducat. " 5. 35½-34½	Preuss. Thl " 1. 47½-46½	(Coursblatt von S. Sulzboch.)